

Vf Nordfriesland trifft Fußball

## Nachhilfe für Lebensentscheidungen von Schiedsrichter Lutz Wagner

Die Entscheidung, Lutz Wagner für einen Vortrag nach Nordfriesland zu holen, war goldrichtig, und das Thema brachte es auf den Punkt: „3-2-1- Entscheiden in Stresssituationen“. In der mit über 200 Zuhörern besetzten Koogshalle der Reußenköge faszinierte er sein Publikum mit seiner ihm eigenen Vortragsweise. Mit sportlich flotten Schritten und schneller hessischer Mundart forderte er höchste Konzentration.

Denn vieles hatte er zu sagen, und alles musste in zwei Halbzeiten von jeweils 45 Minuten passen, entsprechend der Ankündigung.

### Drei Themen, zwei Halbzeiten, ein Referent

Lutz Wagner, langjähriger Bundesligaschiedsrichter und Schiedsrichterausbilder des deutschen Fußballs kennt sich aus mit Entscheidungen. Schnelle Entscheidungen, die jeder Landwirt immer wieder für seinen Betrieb fällen muss. Ute Volquardsen, Vorsitzende des Vereins landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen (vlf) Nordfriesland formuliert es so: „Wir fühlen uns manchmal wie im Kreisverkehr, wo es so viele Möglichkeiten gibt. Entscheidungen zu



Viele Tipps gab es vom Experten der schnellen Entscheidungen.



„Zeigen Sie Entschlossenheit“, rät Lutz Wagner den Landwirten.

treffen, fällt manchmal schwer, weil man nicht weiß, wie der Weg dahinter aussieht“. Hilfreiche Tipps gab es denn auch vom Fachmann, der fast 20 Jahre für die Bundesliga als Schiedsrichter tätig war und immer blitzschnelle, wichtige Entscheidungen treffen musste. Seit 1991 ist Lutz Wagner Schiedsrichter im DFB, hat über 450 DFB Spiele im Profifußball gepfiffen und war auch international ein gefragter Unparteiischer. Mit Erreichen der Altersgrenze 2010



Der Vorstand des vlf Nordfriesland mit Lutz Wagner (nicht auf dem Bild: Karen Ziegelmann).  
Fotos: Christel Melfsen

wechselte Wagner die kurzen gegen die langen Hosen und gibt seitdem als begehrter Referent sein Wissen an Firmen und Verbände weiter.

### Mit viel Herzblut dabei

Und dabei ist er ein mitreißender Referent mit Herzblut, der es versteht, seine Zuhörer von der ersten bis zur letzten Minute zu fesseln. Anschaulich, spannend und humorvoll zog der 52-Jährige Vergleiche zwischen den Aufgaben von Profisportlern und Mitarbeitern. Anhand von Videoszenen vergangener Fußball-Partien beleuchtete er Situationen, die nach schnellen und richtigen Entscheidungen verlangen und erklärte, dass die durchschnittliche Entscheidungszeit eines Schiedsrichters nur 0,7 Sekunden beträgt. Er forderte seine Zuhörer auf, mithilfe von roten oder gelben Schiedsrichterkarten korrekt und schnell zu bewerten.

Hierbei überraschen ihn die nordfriesischen Landwirte, die ebenfalls flink bei der Sache waren und in Windeseile ihre Karten in die Höhe reckten. „Entscheidungen fällen, ist eine der wichtigsten Unternehmerkompetenzen“, meint Lutz Wagner. All dies liefert ein Fußballspiel und die Rolle des Schiedsrichters, der unter Zeitdruck und unter schwierigen Bedingungen Entscheidungen von Bedeutung und großer Tragweite für alle Beteiligten fällen muss. Im

Betrieb und Unternehmen ist es aber nicht nur ein Spiel, sondern eine echte Herausforderung für jeden Entscheider in allen Lebensbereichen.



Die Nordfriesen mussten sich schnell für die gelbe oder rote Karte entscheiden.

Jedoch, „schlimmer als eine falsche Entscheidung ist keine Entscheidung“, so Lutz Wagner, und: „agieren statt reagieren minimiert die Fehlerquote!“ Lutz Wagner ist nicht der Typ, der sich mit Fehlurteilen lange aufhält, das ist eine seiner Stärken. „Das Abhaken von Fehlern zu lernen, ist ungeheuer schwierig“, sagt er, „genauso schwierig ist es, sich brutal über 90 Minuten hinweg zu konzentrieren“.

Doch das war nicht alles, was die Teilnehmer zu hören bekamen. Auch zum Thema Gerechtigkeit und Fair Play hatte Lutz Wagner etwas zu sagen. Entscheidungen als Unternehmer müssten fair, gerecht und richtig sein, doch leider geht nicht immer alles. Man muss Prioritäten setzen, denn vollkommene Gerechtigkeit gibt es nicht. So hält Wagner die „80%-Lösungen“ für die besten. Auch läuft ein Fußballspiel ähnlich wie ein Unternehmen nur dann er-

folgreich, wenn die Unternehmenskultur stimmt. Nur in einem intakten Umfeld lässt sich bestmögliche Leistung abrufen. So gilt es für die Verantwortlichen die entsprechende Umgebung und die Rahmenbedingungen zu schaffen. Dieses geschieht durch das Vorbild der Führungskräfte und das Leben der Werte aus Überzeugung. Das Geheimnis von Führungskräften ist das Verhältnis von Distanz und Nähe. „Nur durch Vertrauen generiert man Akzeptanz und Respekt“, so Lutz Wagner.

### Wichtigkeit „team play“

Er unterstrich die Wichtigkeit eines funktionierenden Teams, die Fachkompetenz und Entschlossenheit des Betriebsleiters sowie ein situatives Einfühlungsvermögen für die richtige Ansprache. Fair Play unter Mitarbeitern und Berufskollegen zu erzeugen ist ein lohnenswertes Ziel. Das bedeutet ebenfalls ein respektvolles und partnerschaftliches Verhalten gegenüber kritischen Verbrauchern und Verpächtern. Er beleuchtete Situationen aus allen Lebensbereichen, in denen man gefordert ist und auch teilweise an die Grenzen und darüber hinausgehen muss. Dies ist oftmals durchaus unangenehm, und doch kann man aus diesen Situationen und Erfahrungen mit neuem Selbstbewusstsein und einem neuen, ganz positiven Gefühl gestärkt hervor gehen. „Sehen Sie ihre Rolle als Entscheider nicht als Last, sondern als Chance, mitzugestalten, wohin der Weg führt“, so Lutz Wagner.

### FAZIT

Dieser Abend war für alle Teilnehmer goldrichtig, die mit hoher Verantwortung Entscheidungen unter Zeitdruck treffen müssen und von einem Experten mit großer Erfahrung, Begeisterungsfähigkeit und pädagogischem Geschick lernen wollten. Ob auf dem Spielfeld oder in der Koogshalle, ob als Entscheider oder Vermittler. Lutz Wagner vermittelte auf spannende Weise Methoden für den Berufsalltag.

Christel Melfsen  
vlf Nordfriesland